





Alte, Schreibgebäude bei Frau Schuber...
Der erste Act spielt in einer größeren Residenzstadt...
Preise der Plätze...

Carola-Theater.

181. Abonnements-Vorstellung, Serie 1.

Sum 7. Male:
Urbine,
die Tochter der Hellen.

Romantisches Bauberspiel mit Gesang in 4 Acten...
Neu bearbeitet von Dr. G. Jacobson...
Personen:
Hr. Erdmann, Hr. Gröger, Hr. Dipsti...

Borspiel: Ballade der Fontana, Finale. Viertes Act: Trübsal des Baldrian...
Die neuen Maschinen sind vom Maschinenmeister Herrn Emil Weinschenk eingerichtet...

Wöchentliche Preise der Plätze.
Casseneröffnung 6 1/2 Uhr, Anfang 7 Uhr.
Freitag, den 19. März 1880:
Fron, Frau.

C. Linie Leipzig-Göhring-Weisfeld; 9. 5. B. (Klittenburg, Reiz)...
D. Linie Leipzig-Göhring-Weisfeld; 4. 45. fr. - \*6. 25. fr. - 9. 5. B. - 12. 40. R. - 3. 20. R. 6. 25. R.

Altes Theater.
Heute, Donnerstag, geschlossen.
Repertoire des Stadttheaters zu Leipzig.
Neues Theater.
Freitag, 19. März. 78. Abonnements-Vorstellung, II. Serie, roth. Wenzl, der letzte der Tribunen.

Personen:
Hr. Erdmann, Hr. Gröger, Hr. Dipsti, Hr. Röhde, Hr. Pfeils, Hr. Haack, Hr. Jdali, Hr. Lange, Hr. Wallner, Hr. Schäfer, Hr. Nap, Hr. Jdali, Hr. Leon, Hr. Kessler, Hr. Klaffig, Hr. Ohme, Hr. Kühn, Hr. Boigt, Hr. Richter, Hr. Deloff, Hr. Kahn, Hr. Weinde, Hr. Gehring, Hr. Dempel, Hr. Sonntag, Hr. Silbertrandl, Hr. Arnstein, Hr. Sach, Hr. Jagemann, Hr. Berner, Hr. Kessler, Hr. Bonn, Hr. Richter.

Der Billeterverkauf für den Tag der Vorstellung und für den folgenden Tag findet in der Tageskasse Markt Nr. 8 (Barthel's Hof) im Hofe von 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr statt.
Der Vermittler auf Dienstag, den 23. März, verlegt werden.
In Vorbereitung: Ein christlicher Mafker.

Ankunft der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 3. 45. fr. - 10. 12. B. - \*11. 49. B. - 8. 19. R. - \*8. 35. R. - \*11. 18. R.
B. Von Magdeburg via Herbitz 8. 38. B. - 10. 12. B. - 2. 45. R. - \*5. 35. R. - \*11. 18. R.

Theater-Anzeige.
Mit der 81. Abonnements-Vorstellung beginnt das II. Quartal des Jahres-Abonnements und werden die geübten Abonnenten hiermit höflichst ersucht, die neuen Abonnements-Bücher in den Tagen vom 16. bis incl. 19. d. M. an der Abend-Casse des Neuen Theaters in den Stunden von 5 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags, und zur Vermeidung allzu großen Anbranges, wenn möglich in der Reihenfolge in Empfang nehmen zu lassen, das am Dienstag, den 16. d. M., die Billeter der I. Serie, Mittwoch, den 17. d. M., die Billeter der II. Serie, Donnerstag, den 18. d. M., die Billeter der III. Serie, Freitag, den 19. d. M., die Billeter der IV. Serie zur Ausgabe gelangen.

Personen des Wasser-Hofstaates:
Marquis von Decht, Baron von Gelin, Rittergutsbesitzer, Frau von Woch, Oberhofmeisterin, Frau von Sprott, Wittwe aus Kiel, Fräulein Stint, Vorbesitzerin eines weiblichen Pensionats, Goldschgarbe, Erste Linke, Mary-Linke, Mari-Linke, Blutzegel, Flugheiser, Ripen, Unbinnen.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin \*4. 15. fr. - 8. B. - \*9. 10. B. - 2. R. - \*5. 32. R. - 6. R. - \*9. R.
B. Nach Magdeburg via Herbitz \*4. 15. fr. - 8. B. - \*9. 10. B. - 2. R. - \*5. 32. R. - 6. R. - \*9. R.

Das\* bedeutet die Gültigkeit.
Das unmittelbar am Flägwitz-Vindener Bahnhofs gelegene, bisher zur Fabrication massiv geboogener Stühle benutzte Fabrikgrundstück...

21. und letztes
Abonnement-Concert
Im Saale des Gewandhauses
zu Leipzig.
Donnerstag den 18. März 1880.
Erster Theil.
Symphonie (Nur No. 12 der Breitkopf & Härtel'schen Ausgabe) von Haydn. Arie aus „Titus“ von Mozart, gesungen von Fräulein Adele Assmann aus Berlin. Air (aus der Dür-Suite) von J. S. Bach. Arie aus „Herakles“ von Händel, gesungen von Fräulein Assmann.

Auction.
Heute früh 10 Uhr Fortsetzung der Auktion Nr. 74, Gewölbe. Hauptächlich kommt eine große Partie Ganzwolle, baumwoll. u. wollener Warne zur Versteigerung.
J. F. Pohle, Auktionator.

Fortsetzung der 117. Auktion im städtischen Leihhause
Kleider, Hüthe, Betten, Uhren, Manufacturwaaren, Sonnen- und Regenschirme etc. etc.

Grosse Pfänderauktion.
Freitag, den 19. März in Seidler's Restauration, Schulstraße 2.
G. Fischer, Auktionator.

Grosse Auction.
Wegen Aufgabe des Geschäfts und Weagaus von hier vertriebe ich Sonnabend, den 20. d. M., Morgens 10 Uhr Wägnische Nr. 22 im Gole nachstehende Gegenstände: 1 noch gut erhaltener halbveredelter Stutzwagen, 1 vollständiges Geschirr mit Dinterreue, Jaumzeug mit Trense, 1 Federhalter mit Ketten und 1 einzelnes Kummel, 1 Goldschrant, 1 großer emaillirter Kessel mit Abkührohr, passend für Fleischer und Delikatessure, 1 großer Lagerfaß und 1 größere Partie Orbeite und halbe Orbeite, 2 Bettische a ca. 500 Liter haltend, 2 ganz gute Holzfasen, 15 und 20 Liter haltend, für Delikatessure passend, 3 Stück größere Trichter, 1 getragener Bel, Vogerhöher und kleinere Partie Rauersteine und Brennholz, ferner circa 500 Pfunden Eauqueure und Meise, als 100 Fl. Cognac, 100 Fl. Wochwein, diverse Flasche, Benedictinerliqueur, Rosenliqueur, Maraschino, Arac, verschiedene Bitterliqueure, Kummel, Pfeffermünz-Plaqueure und Wairant, verschiedene Comptoir-Utensilien, als Sessel, Glaschranz, Tisch u. s. w., 1 Kinderfopha und 1 Kinderwagen.
Leipzig, den 13. März 1880.
J. F. Pohle.

Wichmarkt in Welsnitz i. B.
Dienstag, den 23. März 1880.

Auction.
in Leipzig, im Karprin auf den Abbruch Sonnabend den 20. März e. früh 10 Uhr Balkenholz, feine Doppelpfähre, Säulenholz, Sandsteine, Dachsteine, Fertigen, Eichenholz, 20 Stück Laden, Feuerholz etc.

BERLINER ACTIONAIR.
Abonnements-Preis 3 Mark pro Quartal incl. Post-Provision, durch die Briefträger frei ins Haus geliefert 3 Mark 25 Pf.

Große Auction.
Montag, den 22. und Dienstag, den 23. März früh von 10-12 Uhr und Nachmittags von 3-6 Uhr sollen wegen gänzlicher Aufgabe des Herrenkleider-Geschäfts der ganze Vorrath bestehend in Hüden, Hosen, Westen etc. für Frühjahr, Sommer und Winter passend, meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.
Brühl Nr. 82, im Gewölbe.
J. F. Pohle, Auktionator.

Versteigerung.
Im Seitengebäude des Hauses Nr. 27 der Poststraße hier sollen
Mittwoch den 24. dieses Monats, und nach Bedenken den nächstfolgenden Tag, von 9 Uhr Vormittags ab,
die aus einer Buchdruckerei herrührenden Handstücke, als verschiedene Brod- und Tischblätter, Quadraten, Durchschuß-Doblsäge, Winkelhaken, Schiffe, Schiffs, Sch- und Formtragle, Häfen, Lateln, Schränke, Tische, ein Corrigirkuß, ein Schreibpult, eine Wanduhr und eine Partie Druckverthe, als Lieferscheine, Rechnungen, Eisenkarten, Lohnlisten, Austrittscheine etc. öffentlich versteigert werden, was hierdurch mit dem Bemerken bekannt gemacht wird, daß Interessenten specielles Verzeichniß der zu versteigern Gegenstände gegen Erlegung der Schreibgebühren durch den Unterscheideten erlangen können.
Sonnabend, am 16. März 1880.
Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts daselbst.
Actuar Berger.

Praxis u. Sprechstunden
hat wieder selbst übernommen
Dr. med. Petzold.
Rechtsanwalt in Stockholm (Schweden)
Carl V. Hellberg
Deutsche Correspondenz, Briefe franco.
Referenzen: Kaiserl. Deutsches Generalkonsulat in Stockholm. Herren Ekan & Co in Gumburg.

Ziller'sche Seminar-Uebungsschule.
Halbjähriges Repetitions-Examen
Freitag, den 19. März: Schriftliches, technisches und Turn-Examen.
Sonnabend den 20. März v. 7-12 Uhr: Mündliches Examen u. Entlassung der Confirmanden.
in verschiedenen Größen, galvanische Elemente, sowie
Inductions-Apparate
Haus-Telegraphen bewährtester Construction
fertig an und hält vorräthig
Fr. Hünorbeln, Nordstraße 58.

Masik im Hause!!
324 Piecen für Piano
zusammen für 10 Mark.
12 der neuesten Märsche,
13 do. Walzer,
22 do. Polka,
11 do. Galoppaden,
9 do. Polka-Mazurkas,
8 do. Redovan,
12 do. Rheinländer,
12 do. Tyrolenues,
100 der beliebtesten Volkslieder mit Text,
11 brillante-grosse Salon-Compositionen
48 Lieder ohne Worte von Mendelssohn.
50 beliebte Piecen der schönsten Opern,
15 der schönsten Polonaisen, Nocturnos und Walzer von Chopin.
Alle diese 324 Piecen, in schönem, grossen Quart-Ausgaben in 6 elegant ausgestatteten Albums, mit vorzüglichem grossen Druck und schönem Papier, unter Garantie für neu, complet und fehlerfrei
zusammen für 10 Mark.
Avls. Aufträge werden prompt und exact gegen Nachnahme oder Einzahlung des Betrages zoll- und steuerfrei effectuirt von der Buch- und Musikalien-Handlung
Moritz Glogan jr.,
Hamburg, Graskeller No. 20.
Stickermusikalien, reichte Auswahl, billige Preise. Klosterstraße 14, 3. Etage.

Wohnungs-Veränderung.
Meine Wohnung befindet sich von heute an
Läubchenweg 4b, part.
Leipzig, den 17. März 1880.
Louis Krüger,
Brauereimeister.

SLUB
Wir führen Wissen.

# Möbelstoffe Teppiche

Tischdecken in Manilla, Crêpe, Rips, Tuch, Gobelin, Granit und Cairo in grosser Auswahl und zu billigen Preisen.  
Manilla- und Jute-Gardinen empfehlen als ausserordentlich praktisch, ebenso halten die beliebten Kinderwagen-Decken, Sopha-Schoner, Schlafdecken etc. empfohlen  
Markt No. 16, Café National.  
NB. Rester von Möbelstoffen zu Sophabezügen ausreichend, desgl. von Teppich- u. Läuferstoffen zu Bettvorlagen passend, unter Kostenpreisen.

Damaste Meter von 2 Mark 50 Pfg. an.  
Ripse : : 3 : : : :  
Plüsch : : 7 : : 50 : :  
Nur ausgewählte solide Fabrikate.

Sopha-Teppiche in Prima Tapestry und Plüsch von 20 und 26 Mark an.  
Bettvorlagen, Pultvorlagen etc. in reicher Auswahl von 2 Mark 50 Pfg. an.  
Teppichstoffe und Läuferzeuge in allen Qualitäten und Breiten.

# Möbelstoffe Teppiche

Mark No. 16, Café National.  
Gebr. Türck, Teppich-Fabrik.

## Die Gardinen-Fabrik

von **Gustav Wieland,**  
Leipzig, An der Wasserfront 1, u. Falkenstein i. V.  
gegenüber Volantländer's Witzgarten  
bietet die reichhaltigste Auswahl aller Arten Gardinen unter Garantie der Haltbarkeit zu  
"wirklichen Fabrikpreisen"  
im Einzelnen.



**Specialität  
eleganter  
Kinder-  
Garderoben**  
für  
**Knaben  
und  
Mädchen  
bis 15 Jahren.**

Vorjährige  
Frühjahr- und Sommerjachen  
im abgeforderten Lager  
werden billigst verkauft.

**C. Sussmann,**  
37. Grimma'sche Str. 37.

## Schützenstr. 13, 1 Tr.

Ecke der Georgenstrasse.  
Cachemirs, schwarz, reine Wolle, doppelt breit, Meter von 1 A 25 bis 5 A 50 A.  
Cachemirs, couleur, zwei Ellen breit, Meter 2 A  
Echte Jacquet-Sammete, Meter von 3 A bis 20 A  
Kleiderstoffe in grosser Auswahl, Meter von 50 A an.  
Bège in reiner Wolle, grosse Auswahl, Meter von 75 A bis 2 A 50 A.  
Kamugarn- und Tuchstoffe für Jacquets.  
Regenmäntel, Shirting und Futterzeuge.  
Besatzstoffe, Atlas, seidene Faulle, Meter von 2 A 50 A an.  
Echte Sammetstreifen, Stück von 30 A an.  
Seidene Moiré-, Alpaca- und Leinen-Schürzen.  
Leinene Taschentücher.

**N. Steinberg.**

## Der Ausverkauf

wegen Aufgabe unseres Modewaaren-Geschäfts  
dauert nur noch bis zum 22. März.  
Der grösste Theil der vorhandenen Waaren ist nochmals  
bedeutend im Preise herabgesetzt.  
Cachemirs, Belge, Regenmäntel, Schlafrocke,  
Stepprocke, Filzrocke, Belge-Röcke  
sind noch in grosser Auswahl vorhanden.  
Grosse Partien Reste zur Hälfte des Kostenpreises.  
**Martens & Simon,**  
Grimma'sche Strasse 39, II. Gewölbe vom Naschmarkt.

## Total-Ausverkauf

wegen Aufgabe meines  
Band-, Knopf- und Posamentirwaaren-Geschäfts  
mit 25 Prozent Rabatt auf frühere Engros-Verkaufspreise.  
Wiederverkäufer erhalten besondere Vortheile.  
Im Lager noch große Auswahl in Knöpfen, Waschbesätzen, bunten  
Schürzen und Lützen etc., sowie ein großer Vorrath  
seidene und Zwirnhandschuhe,  
welche bedeutend unter Kostenpreis verkauft werden.  
**Rudolph Thienemann, Grimma'sche Str. 31.**

## R. Schweigel,

Juwelier u. Goldarbeiter,  
Sternwartenstr. 11, nahe am Wokplatz,  
hält sein Lager von Gold- u. Silberwaaren  
bei vorfindendem Bedarf bestens empfohlen.  
Waffel-goldene 14 karat Trauringe  
zu billigen Preisen.

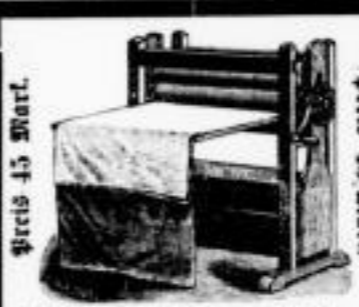


**Th. Kühn,**  
Reisszeugfabrik  
Petersstrasse 48,  
nahe am Markt.  
Preiscourante gratis.

O. H. Medor's optisches Institut  
Markt 10, Naubau, Turmhang.



Klemmer  
eigener, besonders  
haltbarer  
Construction in Gold, Silber, Stahl etc.



## Wäscherolle,

Patent Gebr. Geiss.  
Unübertroffen an Leistungsfähigkeit, sehr solid und einfach konstruirt. Von einer Person zu bedienen, daher von grossem Vortheil für jeden Haushalt, nimmt wenig Raum in Anspruch und wird gern zum Besuch überlassen durch die Allein-Verkaufsstelle für Leipzig von  
**Paul Buckisch,**  
Grimma'sche Strasse 12.  
Prospecte u. Zeugn. gratis u. franco.

**Drabtgitter** für Bühnenhäuser.  
**Drabtgitter** für Stadtdächer.  
**Drabtgitter** für Stadthäuser.  
**Drabtgitter** für Schaufenster.  
**Drabtgitter** für Thürfüllungen.  
**Drabtgitter** für Ladentafeln.  
**Drabtgitter** für Souterrainfenster.  
**Drabtgitter** für Gartenzäune.

## Drabt-Einzäunungen für:

Fasanen- u. Kaninchen-Räucherien, Teiche, Bassins, Beete, Gräber etc. Wand- u. freistehende Spalere sowie jede vorfindende Drabtarbeit und Reparaturen fertigt in solider Ausführung und liefert bei strengster Bedienung möglichst billige Preise zu

**M. B. Teichmann,**  
6 Brandvorwerkstrasse 6  
Adressen nimmt entgegen:  
Herr B. Krüger, Gartenstrasse 21.

## Brüsseler Corsets



von den einfachsten bis zu den feinsten in  
Dreß, Satin, Ripé, in allen Farben und  
in jeder Taillenweite, empfiehlt billigst  
**Aug. Foerster, Markt 5,**  
neben der alten Waage.

## Klemmer

neuester Construction in  
Gold, Silber,  
Stahl etc.  
empfehlen das  
Optische Institut von **F. A. Dietze,**  
früher C. Naumann, Neumarkt 29.

## Ernst Leideritz Nachfolger, 15. Grimma'sche Straße 15.

halten ihr reichfortirtes Lager aller Sorten von  
**Leib- und Bettwäsche**  
für Herren, Damen und Kinder, insbesondere aber zu  
**Ausstattungen**  
bei **solider und billiger** Bedienung **bestens** empfohlen.

## Katharinenstrasse No. 7.

Wir empfehlen alle erdenklichen  
**Neuheiten**  
von den billigsten  
bis zu den  
elegantesten  
Genres.

**Regen-  
Mäntel**  
solide Stoffe, elegante Schnitte,  
A 7,50—27,50.  
**Frank, Sperling & Co.**

## Gardinen

in allen Sorten zu den billigsten Preisen. Ferner Neuheiten  
in Rüschen, Schleifen, Schürzen, Unterröcken,  
Kragen etc. etc. bei  
**Wilhelm Kretschmann,**  
Katharinenstrasse No. 28, parterre und I. Etage.

## Möbel-Magazin

von **Th. Langhammer,**  
Burgstrasse Nr. 12, I. Etage. Reichhaltige Auswahl gut gearbeiteter Möbel,  
Spiegel und Polsterwaaren zu billigen Preisen.

## Grösstes Wiener Schuh- u. Stiefel-Lager.

Wiener Herren-Stiefeletten von Badlin mit Lackbesatz,  
Wiener Herren-Stiefeletten von bestem Kalbleder,  
Wiener Herren-Stiefeletten von bestem Kindeleder, von 3 A an,  
Wiener Herren-Stiefeletten von bestem Lackleder,  
Wiener Herren-Stiefeletten von bestem Glace, Chagrin und Ziegenleder,  
Wiener Herren-Schuhe, Pariser Promenaden zum Schnüren oder Gumm,  
Wiener Herren-Hochstiefel, von bestem Kalb- und Kindeleder,  
Wiener Herren-Hochstiefel, von bestem Kinde- und Lackleder,  
Wiener Knaben-Stiefel von bestem Kinde- und Lackleder,  
Wiener Damen-Stiefel in grösster Auswahl, von 6 A an,  
Wiener Kinder-Stiefel in allen Sorten,  
Wiener Ball-, Haus- und Commode-Schuhe,  
vom einfachsten bis elegantesten Façons in nur gediegenem Wiener Fabrikat,  
hält zum **billigsten Preis** empfohlen.  
NB. Lager von franz. Lederlad, Bronzelad, Leder-schwarz, Kid-Leder-Creme.  
**Heinr. Peters,**  
Grimma'sche Strasse 19, Café français gegenüber.

Gierzu [un] Beilagen.

Aus dem Reichstage.

Berlin, 16. März. Die Militärcommission des Reichstages setzte gestern Abend die Beratungen über die Militairgesetz-Novelle fort. Zunächst wurde von den Abgg. v. Walpahn-Gilly und v. Verchenseld ein Antrag (S. 3a) eingebracht, welcher bezweckt, in Fällen außerordentlichen Bedarfs die Einberufung des ganzen Bestandes der beiden jüngsten Jahresklassen der Ersatz-Reserve zu beschließen.

In der ersten Sitzung der Commission zur Vorbereitung des Gesetzesentwurfs betreffend die Verlängerung des Socialistengesetzes wurde über verschiedene Anträge verhandelt, welche seitens des Centrums eingebracht waren und deren erster darauf abzielte, an die Stelle der jetzt bestehenden Commission von 9 Mitgliedern, von denen 5 aus den höchsten Gerichtsstellen zu nehmen sind) das Reichsgericht zu setzen.

in der Commission des Jahres 1878, der das Socialistengesetz zur Beratung vorlag, für und wider geltend gemachten Gesichtspunkte wiederholt wurden, lehnte die Commission den gedachten Antrag ab. Die darauf zur Erörterung gestellten weiteren Anträge des Centrums betrafen unerhebliche Punkte, nur bei dem zu S. 16 des Socialistengesetzes gestellten Antrage, als neues Alinea hinzuzufügen: „Das Ein sammeln von Beiträgen zur Unterstützung solcher Personen, denen in Ausführung der §§. 22 und 25 der gesetzlichen Ernährer entzogen worden, ist von dem Verbote nicht betroffen“ entstand eine längere Debatte.

Zur Frage der Erweiterung des Haftpflichtgesetzes.

Leipzig, 17. März. Zu denjenigen Mitteln, mit welchen die Führer der socialdemokratischen Partei ihre Agitation zu betreiben pflegen, gehört bekanntlich auch die Ausbreitung der Behauptung, daß seitens des Staates und der „herrschenden“ Parteien nichts Positives geschehe, um berechtigten Forderungen des Arbeiterlandes entgegen zu kommen.

Die Petition bemerkt im Eingange ihrer Darlegung, sie habe eine besondere Anforderung zu der Petition in dem Umfange gefunden, daß die erste Anregung zum Erlaß des Haftpflichtgesetzes, die Petition an den Bundesrath und Reichstag im Jahre 1868, von denselben Kreise ausgegangen sei, welchem die gegenwärtige Petition entspringe.

Das eigentliche Anverlangen der Petition ist in folgendem ausgedrückt: 1. Ein Hober Bundesrath wolle beschließen, daß dem Reichstage eine Vorlage zu machen sei, durch welche S. 2 des Haftpflichtgesetzes folgende Fassung erhalte: „Jeder Unternehmer eines gewerblichen Betriebes — einschließlich der Landwirthschaft — haftet für den Schaden, der dadurch entsteht, daß im Betriebe seines Gewerbes durch sein Verschulden ein Mensch getödtet oder körperlich verletzt wird.“

2. Ein Hober Bundesrath wolle, in Ausführung von S. 120, Abs. 3 der Reichsgesetzesordnung, möglichst umfassende Anordnungen zur Verhütung von Unglücksfällen im Gewerbebetriebe entweder selbst erlassen, oder deren Erlassung seitens der obersten Landespolizeibehörden veranlassen und kontrolliren.

3. Ein Hober Bundesrath wolle geneigt in Erwägung ziehen, ob nicht die Veranlassung der Fabriken-Inspectionen (§ 139b der Gewerbe-Ord nung) zum Erlaß specieller polizeilicher Anordnungen in der gleichen Richtung gesetzlich befehligt und normirt werden könne — vorbehaltlich

etwa eines Recursverfahrens nach Maßgabe der §§. 20 bis 22 der Gewerbeordnung. 4. Ein Hober Bundesrath wolle die Vorlegung eines Gesetzes beschließen, durch welches für alle Betriebs-Unternehmer (einschließlich der Landwirthschaft), gleichviel, ob der betreffende Betrieb auf Rechnung von Privaten oder eines Staates oder des Reiches hatthand, bei in ihrem Betriebe vorkommenden körperlichen Verletzungen, sofern nicht begründete Aussicht vorhanden ist, daß der Verletzte binnen zweimal 24 Stunden zur gewöhnlichen Arbeit zurückkehren kann, die Pflicht sofortiger Anzeige — unter Androhung angemessener Strafen im Unterlassungs-falle — festgesetzt wird, und welches ferner verordnet, daß auf jede solche Anzeige sofort die zuständige Polizeibehörde die näheren Umstände des Falles an Ort und Stelle genau untersuche, darüber ein Protokoll aufnehme und von diesem Protokolle jedem Beteiligten auf Antrag eine Ausfertigung ertheile.

Der Petition sind ausführliche Motive beigegeben und es beruht insbesondere der vorstehende Punct I auf folgender Ermüdung. Bei der Verschiedenheit des Rechtszustandes in Deutschland und bei der Unsicherheit desselben im Gebiete des sogenannten gemeinen Rechtes erscheint es notwendig, allgemein den Rechtsgrundsat zu Geltung zu bringen, daß jeder Gewerbe-Unternehmer, einschließlich der Landwirthe, für den Schaden haftet, welcher dadurch entsteht, daß im Betriebe seines Gewerbes durch sein Verschulden ein Mensch getödtet oder körperlich verletzt wird.

Unterzeichnet ist die Petition vom Vorstande und von der Commission der Gemeinnützigen Gesellschaft bez. von folgenden Herren: Dr. Gentel, Stadtrath Scharf, Prof. Dr. Biedermann, Reichsgerichtsanwalt Sachs, Buchhändlermeister Fröhlich, Stadtverordneten-Vorherer Götz, Kaufmann V. Gumpel, Königl. Fabrikinspector Morgenstern, Rechtsanwalt Scheufler, Kaufmann S. Schnoor, Director Dr. Bachsmuth und Geh. Rath Prof. Dr. Windscheid.

Musik.

Orgel-Concert von Bernhard Wiannschiel. Leipzig, den 17. März. Die glücklich vollendete Renovation der Matthäikirche hat unter anderen günstigen Resultaten auch eine Musik zu Wege gebracht, die wirklich ganz ausgezeichnet ist, so daß die Kirche zu musikalischen Aufführungen in Zukunft recht begehrt sein dürfte. Die gleichfalls umgebauete Orgel vermag bei wolle Werle eine ganz imposante Klangwirkung zu erzielen, bedarf aber in einzelnen Stimmen noch einer genaueren Durchsicht.

Berthierung, daß Bernhard Wiannschiel nunmehr ein tüchtiger Orgel-Virtuose ist, der ohne Scheu mit seinen Gleichgen in die Schranken treten kann. Schwierigere Aufgaben als die Concertvariationen von Thiele giebt es überhaupt nicht, und war die Wirkung gerade dieser Nummer die, wie gesagt, noch keine durchaus befriedigende, so lag das eben zum großen Theile an der Orgel. Auf einem ausreichenden Orgelwerke und bei frischen Kräften wird der junge Künstler in Zukunft gewiß auch mit diesem Werke ungetheilte Anerkennung finden.

Einen sehr schätzenswerthen Beitrag zum Concerte lieferte Herr Klesse, der unermüdete Lehrer des Gesanges, des Klavierspiels u. am hiesigen Königl. Conservatorium, der mit Abgängen des letzteren zwei Notetten von J. A. S. J. und E. F. Richter, und später noch drei geistliche Gesänge von Cappelen, Fr. v. Hofstein und Mendelssohn ausführte. War auch das Ensemble der durchweg frischen Stimmen nicht ganz gleichmäßig bestellt (Tenor und Alt waren dem trefflich besetzten Sopran und Bass nicht recht gewachsen), so erzielten die gebetenen Beiträge, voran die stimmungsvolle und dabei sehr sangbare Notette von J. A. S. J., dennoch die schönste Wirkung.

So muß das ganze Concert als ein in künstlerischer Beziehung durchaus gelungenes bezeichnet werden. Erfreulicher Weise war auch das Publicum sehr zahlreich erschienen, so daß voraussichtlich auch noch etwas mehr dabei herauskommen sein wird, als ein künstlerischer Erfolg. Wer die Verhältnisse kennt, unter welchen Bernhard Wiannschiel zu seiner Künstlerthat gelangt ist, der wird sich über das befriedigende Resultat seines letzten Concertes gewiß herzlich freuen. Wie der Schüler, so hat aber auch Anspruch auf unsere Anerkennung seine schönsten Lohn erlitten für die große und viele Mühe, welche er sich nun schon seit Jahren in dessen Interesse giebt.

Carola-Theater.

Leipzig, 17. März. Bei der letzten Vorstellung war das Hauptinteresse dem musikalischen Theile, dem Auftreten des vorzüglichsten überreichlichen Damenquartetts, zuwenden, während die Wiederholung des „Nihilist“ von Th. Hermann u. wiederum nur zu einem mißbilligten Eindruck brachte und auch das folgende Kosen-Idyll: „Ein Engel“ keinen so durchschlagenden Erfolg hatte, wie bei der ersten Aufführung; jedoch fand das gute Ensemble verdiente Anerkennung und besonders Herr Erdmann als vortrefflicher Comedianter Solbau (der „Engel“) erzielte sich das lebhafteste Beifall.

Die Vorträge des Damenquartetts: Fr. Fanny, Marie und Amalie Schampa (I. u. II. Sopran, II. Alt) und Marianne Gallovis (I. Alt) erwiesen sich als wirklicher Kunstgenuss von unergleichlicher Wirkung. Die virtuose Verschmelzung dieser vier wohlklingenden Stimmen zu einem süßeren Ensemble muß Bewunderung erregen und dürfte kaum durch das schwedische Damenquartett, das vor längerer Zeit hier auftraten, erreicht, übertroffen werden. Der phänomenale weite Alt des Fräulein Schampa ist dabei besonders hervorzuheben, nicht allein, weil solche Stimmmitel einzig in ihrer Art sind, sondern auch, weil die Sängerin ihre hervorragende Stimmkraft so meisterlich zur Wirkung des Gesanges verwendet und niemals die übrigen Stimmen niederdrückt. In dem schönen Lied von Mendelssohn: „Ruhelhal“ gelangten der eleganten Netz dieser Composition und alle die anmutigsten Einzelheiten zu bester Wirkung. Bei dem folgenden „Notturno“ von Mandanici jändeten namentlich die Portando- und Pianissimostellen lebhaftesten Beifall. Frisch und lebendig sangen die Damen darauf das gefällige Lied von Kessler: „Morgenluft“ und mit herzlichem Ausdruck das liebliche: „Gunsam Köstlein“ von Hermes. Da sie dafür mit unaufhörlichem Beifall belohnt wurden, gaben sie noch das allbeliebte: „Lang, lang ist's her“ zu, das sie weiterhin vortragen. Das noch eine Steigerung des gewonnenen Eindrucks möglich war, zeigte sich bei den Schlussvorträgen: „Ruh ist der Tag geschieden“ von Wagner-Potepfing und „Die Brautfahrt nach Dardanger“ von Kessell.

In dem ersten trat der kinnführende weite Alt sehr eindrucksvoll hervor und im zweiten prägte sich die Portando- und Pianissimo Stellen in allen Details, sowohl in den munterbewegten Stellen, als im feinsten Pianissimo, in vollendeter Weise aus. Bernhard Seuberlich. W.— Robert Schumann's Musik zu Goethe's „Faust“ in Paris. Die erste Aufführung der „Faust“-Musik Schumann's in Paris kann als ein musikalisches Ereigniß bezeichnet werden. Der Pariser Akademiker G. Hever, Berlioz's Nachfolger, widmet den größten Theil eines musikalischen Festivals im „Journal des Debats“ vom 7. März dem im „Cirque“ hundertfunden jüngsten „Concert populaire“ unter Leitung Dodeloup's. Den Inhalt des Programmes bildete eben Schumann's Chöre: „Scenes



# Bekanntmachung, die Ausgabe neuer Couponsbogen zu Oesterreichischer Silber- und Papier-Rente betreffend.

Das Kaiserliche Königliche Hohe Finanzministerium in Wien hat im Interesse der ausländischen Besitzer von Oesterreichischer Silber- und Papier-Rente die Einrichtung getroffen, daß dieselben die neuen Couponsbogen zu ihren Titres auch an verschiedenen Hauptplätzen im Auslande kostenfrei erheben können.

In Folge des mir dazu von dieser hohen Stelle gewordenen Auftrages erkläre ich mich unter den hierunter angegebenen, vom K. K. Finanzministerium festgesetzten Bedingungen zur kostenfreien Besorgung der betreffenden Couponsbogen bereit.

Leipzig, den 17. März 1880.

**H. C. Plaut.**

## Bedingungen.

Die Ausgabe der neuen Couponsbogen zu den Obligationen à 1000 fl. und à 50 fl. der einheitlichen Staatsschuld (Noten- und Silber-Rente) wird an den nachfolgenden Terminen beginnen:

Bezüglich der Silberrente-Obligationen mit Juli-Verzinsung am 1. Mai 1880	
"      "      Notenrente-      "      August-      "      1. Juni 1880	
"      "      Silberrente-      "      October-      "      1. August 1880	
"      "      Notenrente-      "      Novbr.-      "      1. Sept. 1880	

Bei den zur Vermittelung der Couponsbogen-Erneuerung beauftragten Stellen im Auslande können Anmeldungen zur Couponsbogen-Erneuerung auch schon je einen Monat vor den oben bestimmten Anfangsterminen stattfinden.

Die neuen Couponsbogen zu den Obligationen à 1000 fl. enthalten 27 Halbjahres-Coupons und einen Talon, die neuen Couponsbogen zu den Obligationen à 50 fl. 16 Ganzjahres-Coupons und einen Talon.

Bei den im Auslande ernannten Stellen sind die Talons mittelst in duplo angefertigter Verzeichnisse zu überreichen, welche die wesentlichen Merkmale der Talons (Kategorie, Nummer, Umwechslungstermin) enthalten und von der Partei unter Angabe ihres Wohnortes unterfertigt werden müssen. Für die Talons jedes Termines ist ein abgesondertes Verzeichniß zu verfassen.

Die eingereichten Talons werden von der Vermittelungsstelle mit der Bestätigung der Anmeldung versehen und sodann der Partei unter Angabe des Zeitpunktes, zu welchem die Couponsbogen erhoben werden können, zurückgestellt. Zur angegebenen Zeit werden der Partei die neuen Couponsbogen gegen Vorbringung und unter Einziehung der mit der Bestätigung der Anmeldung versehenen Talons ausgefolgt werden.

Die Erhebung der Couponsbogen kann nur bei derjenigen Vermittelungsstelle stattfinden, bei welcher die correspondirenden Talons zum Zwecke der Couponsbogenerhebung präsentirt und mit der Anmeldungsklausel versehen worden sind.

Die neuen Couponsbogen werden an die Parteien unentgeltlich verabfolgt.

## Ausfolgung neuer Couponbogen zu den Obligationen à 1000 und 50 fl. der Oesterreichischen Papier- u. Silber-Rente.

Im officiellen Auftrage des k. k. Oesterreichischen Finanzministeriums beehrt unterzeichnete Anstalt die kostenfreie Erhebung der Couponsbogen zu den Obligationen à 1000 fl. und à 50 fl. der Oesterreichischen Papier- und Silber-Rente

- bezüglich der Silberrente mit Juli-Verzinsung vom 1. April a. c. an,
- "      "      Papierrente mit August-Verzinsung vom 1. Mai a. c. an,
- "      "      Silberrente mit October-Verzinsung vom 1. Juli a. c. an,
- "      "      Papierrente mit November-Verzinsung vom 1. August a. c. an.

Die neuen Couponsbogen zu den Obligationen à 1000 fl. enthalten 27 Halbjahrescoupons und einen Talon, die neuen Couponsbogen zu den Obligationen à 50 fl. 16 Ganzjahrescoupons und einen Talon.

Die Talons sind unserer Coupon-Casse mittelst in duplo angefertigter Verzeichnisse zu überreichen, welche die wesentlichen Merkmale der Talons (Kategorie, Nummer, Umwechslungs-Termin), enthalten und von der Partei unter Angabe ihres Wohnortes unterfertigt werden müssen.

Für die Talons jedes Termines ist ein abgesondertes Verzeichniß zu verfassen. Die eingereichten Talons werden von unserer Coupon-Casse mit der Bestätigung der Anmeldung versehen und sodann der Partei unter Angabe des Zeitpunktes, zu welchem die Couponsbogen erhoben werden können, zurückgestellt. Zur angegebenen Zeit werden der Partei die neuen Couponsbogen gegen Vorbringung und unter Einziehung der mit der Bestätigung der Anmeldung versehenen Talons ausgefolgt werden.

Die Erhebung der Couponsbogen kann nur bei derjenigen Vermittelungsstelle stattfinden, bei welcher die correspondirenden Talons zum Zwecke der Couponsbogenerhebung präsentirt und mit der Anmeldungsklausel versehen worden sind. Formulare, mittelst welcher die Talons einzureichen sind, liegen an unserer Casse bereit.

Leipzig, den 17. März 1880.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Zur Besorgung der Abstempelung  
**Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn-Actien**  
auf **Preuss. 4% Rente** halten sich empfohlen.  
**Hammer & Schmidt.**

## Leipziger Baubank.

Die Actionaire der Leipziger Baubank werden zur diesjährigen ordentlichen Generalversammlung,

Donnerstag, den 18. März a. c., Nachmittags 3 Uhr, in meinen Saale des Kramerbauers, Kupfergäßchen 11, 2. Etage allhier stattfinden wird, hierdurch eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht und Rechnungsabschluss für 1879. Beschlussefassung über die Gewinnvertheilung und Entlastung.
  2. Ernennungswahl für den Verwaltungsrath.
- An der Generalversammlung kann jeder Actionair Theil nehmen, der sich durch Vorlegung einer oder mehrerer Actien der Leipziger Baubank oder einer, vom Bestande derselben ausgestellten Bescheinigung darüber, daß die Actien vorher deponirt worden sind, beim Eintritt in die Versammlung legitimirt.
- Der Einlaß in das Versammlunglocal findet von Nachmittags 2 Uhr ab statt. Die Verhandlung beginnt um 3 Uhr.
- Leipzig, den 18. Februar 1880.

Der Verwaltungsrath der Leipziger Baubank.  
Schnoor.

Zur Besorgung der Abstempelung der Berl.-Stett. Eisenb.-Actien, der neuen Zinsbogen zu den sächs. 4% St.-Sch.-Sch. von 1847, sowie zur Auszahlung aller deutschen u. österreichischen Coupons empfiehlt sich **F. W. Steinmüller.**



Leipzig, Sophienstraße 15, empfiehlt seine großen vorzüglichen Möbelwagen mit Rücksicht bei Umzügen am Platze und nach auswärtig.

**Aufbewahrung** von Mobilien in eigenen massiven Lageräumen.  
Prompte Bedienung! Solide Preise!



Stemmer und Brillen in Gold, Silber, Nickel etc. bei größter Auswahl empfiehlt **Fr. Hünerteln, Nordstraße 58.**  
**Medaillons - Kreuze** in reichhaltiger Auswahl.  
**Görs & Münz,**  
Petersonstraße 16.

## Fried. Krupp. Hypothekarische Anleihe.

Hiermit bringe ich zur öffentlichen Kenntniß, daß der Umtausch der zur Convertirung abgestempelten Partial-Obligationen meiner hypothekarischen Anleihe vom Jahre 1874 gegen effective Stücke meiner neuen hypothekarischen Anleihe vom Jahre 1879 bei den nachfolgenden Stellen

- in **Essen** bei der Casse von **Fried. Krupp,**
- "      "      "      **Deutschen Bank,**
- "      "      "      **dem Bankhause Delbrück Leo & Co.,**
- "      "      "      **Meyer Cohn,**
- in **Cöln** "      "      "      **Delchmann & Co.,**
- "      "      "      **Leopold Sellmann,**
- "      "      "      **A. Schaaffhausenschen Bankverein**

vom 17. März c. ab stattfinden kann.

Die abgestempelten Stücke nebst Zinscoupons Nr. 13 bis incl. 18 sind in Begleitung eines arithmetisch geordneten Nummern-Verzeichnisses einzureichen, wozu Formulare bei den vorgenannten Stellen zu haben sind.

Die Stücke der neuen Anleihe sind mit Zinscoupons per 1. October 1880 und fortlaufend versehen; es ist daher beim Umtausch der am 1. April 1880 fällige Zinscoupon Nr. 12 der alten Obligation nicht mit abzuliefern, vielmehr bei einer der auf demselben genannten Einföhrungsstellen zu präsentiren.

**Gusstahlfabrik Essen, 13. März 1880.**  
Fried. Krupp.

## Leipziger Bank.

Die Actionaire der Leipziger Bank laden wir hierdurch zu der diesjährigen **Freitag den 19. März 1880, Vormittags 10 Uhr,** in der zweiten Etage des Bankgebäudes hier selbst abzuhaltenden **ordentlichen Generalversammlung**

mit dem Ersuchen ein, sich vor dem auf 10 Uhr festgesetzten Beginn der Verhandlungen durch Vorlegung ihrer Actien oder eines darüber von öffentlichen Behörden, der Deutschen Reichsbank oder der Leipziger Bank ausgestellten Depositscheines zu legitimiren. Bei der Leipziger Bank selbst können die Actien für die Generalversammlung bereits am vorhergehenden Tage während der Geschäftsstunden deponirt werden.

- Gegenstände der Tagesordnung sind:
1. Geschäftsbericht der Direction;
  2. Rechnungsabschluss über das abgelaufene Geschäftsjahr und Entlastung der Verwaltung;
  3. Genehmigung der von dem Aufsichtsrathe vorzuschlagenden Gewinnvertheilung;
  4. Wahl von drei Mitgliedern des Aufsichtsrathes an Stelle der statutenmäßig auszufallenden, jedoch sofort wieder wählbaren Herren Kammerrath **Anton Mayer,** Consul **Hermann Beckmann** und **Edward Kraut.**
- Leipzig, den 11. Februar 1880.

**Aufsichtsrath der Leipziger Bank.**  
August Auerbach, Dr. Hoffmann.

**Haupt-Niederlage für  
Biliner Sauerbrunn**  
Guido Jentsch, Leipzig, Nürnberger Straße 10.  
1/2 Krug 48 A } inclusive Krüge oder Flaschen  
1/2 Liter 32 A } franco Haus Leipzig. —  
1/2 Glasflasche 52 A } Bei Abnahme unter 50 Krügen  
36 A } oder Flaschen 5 A mehr.  
Stets in feinsten Fässern.

# Mecklenburgische Lebensversicherungs- und Sparbank zu Schwerin.

Bilanz-Abschluss per ult. December 1879.

Umsatz und Bestände.		Am Schluß des Jahres.	
Gesamt-Umsatz	81,454,527	54	
Verbindendes Capital	12,823,333	25	
Zinsbringendes Capital	12,537,085	07	
Lebens-, Sterbecassen- und Leibrenten-Versicherungen	12,792,865	12	
Der Abschluß des Jahres 1879, worüber die specificirte Bilanz sich in den Händen der Agenten befindet, ergibt einen reinen Ueberschuß von	183,506	21	
Die daraus für die Lebensversicherer in der Summe von zurückgehaltene Dividende beträgt im Mittel ca. 33%, Procent der eingezahlten Prämie.	109,000	—	
Die gesamten garantirenden Fonds und Reserven der Bank haben sich gegen das vorausgehende Jahr vergrößert um	343,256	98	
und sind darnach angewachsen incl. der Lebensversicherungs-Prämien des 27. Versicherungsjahres und den in diesen und dem Stock des Leibrenten-Police-Conto enthaltenen Reserven auf	3,320,895	11	
Die in den letzten 10 Jahren den Lebensversicherer zugewandene Dividende beträgt durchschnittlich 31 Procent der tarifmäßigen Prämie und ist nach dem statutenmäßigen Vertheilungs-Modus für die jüngeren Lebensalter progressiv höher.			
Die Reserven- und Prämien-Fonds der Lebensversicherung sind mit Sparbank-Anlagen zusammen in ca. 8 Millionen Mark betragenden hypothekarisch sicheren Hypotheken angelegt.			
Versicherungs-Anträge werden durch unterzeichnete Subdirection und nachfolgende Agenturen entgegengenommen.			

**A. v. Bihl, Subdirector,**  
 Sibonienstraße Nr. 9, I.

Herr E. Petasch in Chemnitz.  
 D. Rhein in Chemnitz.  
 Osmar Kunz in Tressden.  
 C. Golth. Sachse in Wera.  
 Carl Tischler in Greiz.  
 F. J. Kretschmar in Hartmannsdorf.  
 L. Leop. Hoffmann in Leipzig.  
 Jul. Schüller in Weichen.

Herr J. B. Költzsch in Plauen.  
 Felix Becker in Pönnitz.  
 Ed. Klotz in Weichenbach.  
 F. A. Opitz in Rochlitz.  
 Jul. Anders in Schandau.  
 C. F. Elbel in Weiden.  
 F. Dennert in Weiden.  
 Herm. Rossner in Zwenkau.

**Norddeutsche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin.**  
 (Director P. Grunor.)  
 Diese bei weitem größte aller Hagel-Versicherungs-Gesellschaften versichert auch in diesem Jahre auf Grund der ihr von der Königlich Sächsischen Regierung erteilten Concession Feldfrüchte jeder Art und zahlt nach Feststellung des Schadens sofort die ermittelte Entschädigung.  
 Geschäfts-Resultat pro 1879: 28660 Mitglieder mit einer Versicherungssumme von 261,300,555 M.  
 Durchschnitts-Prämie nur 72%, pro 100 M. Versicherungssumme, in den letzten 5 Jahren nur 75%.  
 Weisungen, an denen auch neu hinzutretende Mitglieder ohne Zusatzzahlung sofort Theil haben: 941,667 M. 79 S.  
 Zu jeder gewünschten näheren Auskunft sowie Aufnahme von Anträgen sind der unterzeichnete General-Agent sowie die Haupt- und Special-Agenten der Gesellschaft jederzeit gern bereit.  
 B. Wütkert, General-Agent in Tressden.

**Dr. med. Gleichner**, Specialarzt f. Horn- u. Geschlechtskrankh., wohnt jetzt Besttingstr. 1 u. conf. tägl. v. 9-3 U.  
**Dr. med. Hermsdorf**, Specialarzt für Geschlechts- u. Hautkrankh., consult. tägl. v. 10-8 Nicolaisstr. 6 II.  
**Dr. med. Blau**, dem. Arzt, heilt laut 40jähr. Erf. alle Geschlechts- u. verh. die Prostata: Sichere Hilfe gegen Schwächung des Körpers und Weisheit für 50 J. Tressden, Joh. Str. 10.  
 Cand. med. heilt Geschlechts-, Haut- und Frauenkrankheiten gründlich und schnell. Reschhof Nr. 37, II. R. sprechen von 8-6, auch Abends 7-9 Uhr.  
 Gründliche und schnelle ärztl. Hilfe für Geschlechts- und Frauenkrankheiten u. von 9 bis 1 und 3 bis 5 Uhr Reichsstraße Nr. 45, 3. Etage.  
**Damm** special f. Horn-, Haut- u. Geschlechtskrankheiten (alle Folgen d. Ansteckung). Klosterstraße 7, 2 Tr., von 8-5 Uhr.  
**Huber's Bandwurmcuren** 45 Reichsstraße 45 werden nur nach ärztl. Anordnung ausgeführt und bieten bei überausendem Erfolge volle Sicherheit wie Gefahrlösigkeit.  
**Genfer Bandwurmmittel** wirkt sicher und gefahrlos. Warm mit Kopf wird in ca. 2 Stunden entfernt. Deponirt mit Schutzmarke u. Gebrauchsanweisung in den Apotheken.  
**Wurmpastillen** von Chocolate, für Kinder und Erwachsene, in Dosen zu je 25 und 50 J. Johannisapotheko (Tressdner Thor.)  
 Ueber die **P. Kneifel'sche Haartinktur**. Haarlebende machen wir hierdurch wiederholt auf die obige Tinktur, als das preislosste Mittel, wo nicht einzige wirklich reelle Mittel gegen das Ausfallen der Haare, sowie um das verlorene Haar wieder zu erhalten, aufmerksam und ist die Tinktur namentlich auch für Damen, welche sich ihr Haarleiden oft durch übermäßigen Gebrauch von Oel und Pomade zuziehen, von ganz außerordentlichem Erfolge. — Die Tinktur ist in Fl. zu 1, 2 u. 3 A in Leipzig nur echt bei Th. Pätzmann, Bgl. Hofl., Schillerstraße 3.

Die **Hallische Zeitung**  
 im  
 W. Schweigle'schen Verlage  
 (Haltischer Courier)

ladet beim Quartalswechsel zum Abonnement ein. Dieselbe erscheint täglich zweimal (in Morgen- und Abend-Ausgabe) mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Der Abonnement-Preis pro Quartal beträgt bei Bezug durch die Post 4 A 50 S.; Inserationsgebühren für die fünfspaltige Corpusteile oder deren Raum 18 S., für die zweispaltige Petit-Teile vor dem gewöhnlichen Inseratentheil 40 S. Sämtliche Postanstalten nehmen Bestellungen auf dieselbe an.  
 Die Hallische Zeitung, welche auch ein illustriertes Sonntags-Blatt bringt, ist das gelehrteste größere Blatt im Regierungs-Bezirk Merseburg, und vielfach verbreitet in Sachsen, Anhalt und den gesammten Thüringischen Ländern, genährt Bekanntmachungen aller Art eine wirksame Verbreitung unter allen Ständen dieses in landwirthschaftlicher und industrieller Beziehung hervorragenden Landstriches.

Soeben erschienen:  
**Epitta, Psalter und Garfe.** Nr. 1.  
 38. Auflage. Eleg. geb. Preis 6 A.  
 Borrätzig in Carl Fr. Fleischer's Sortiment (Haupt & Tischler), Universitätsstraße Nr. 1.

**„Zum Frieden“**  
 Weerdigungs-Anhalt für Leipzig und Umgegend  
 von **Gustav Schulze**  
 Bureau und Organisations-Büro in Leipzig, Haupt- u. Tischler, Universitätsstraße Nr. 7b.

**Mme. S. A. ALLEN'S**  
 WELTKBÜHMEN  
**HAAR WIEDERHERSTELLER.**

Das unvergleichliche und sicherlich unschädlichste Mittel um grauen oder weissen Haaren ihre natürliche Farbe wiederzugeben, und ihnen zugleich frische Lebenskraft, erneuertes Wachsthum und grosse Schönheit zu verleihen. Seit 40 Jahren in der ganzen Welt bekannt und bewährt. Zu haben bei allen Friseur- und Parfümerie-Händlern Fabrik in London.

General-Depot in Hamburg bei: **Gotthalt Voss u. P. P. Samsen Ngr.**  
 Zu haben in Leipzig bei: **T. Pätzmann,** Ecke Neumarkt und Schillerstrasse.

**Tapeten**  
 in reicher Auswahl stets der neuesten Muster. (Specialität: Natur-Tapeten.) Käufer auf nur gute Qualität wird mein Hauptaugenmerk darauf gerichtet sein, nur wirklich billige Preise zu stellen. Ich mache ganz besonders darauf aufmerksam, daß ich nicht nur „zu billigen Preisen“ empfehle, sondern auch zu wirklich enorm niedrigen Preisen verkaufe.  
 Bei diesen billigen Preisen findet der Verkauf nur gegen sofortige Barzahlung statt.  
**F. H. Reuter, Hainstraße 4, 2. Et.**

Praktisch für Hauswirthe sind die **Stellbaren Vorhanghaken,**  
 Deutsches Reich-Patent Nr. 9494, welche das Aufhängen jeder Gardinenhänge u. ermöglichen und den Hauswirthen bei dem wiederkehrenden Wohnungswechsel Reparaturen an Wänden und Tapeten, den einziehenden Ritzen aber viele Unbequemlichkeiten ersparen.  
 Vertreter werden gesucht.  
**Lippold & Co., Pirichberg 1, Zschlitz.**

**Alfred Sido & Co.,**  
 Hainstraße Nr. 32 (nahe am Markt),  
**Engros-Lager in Gold-, Silber-, Granatwaaren, Corallen, Fillgran.**  
 Reichhaltiges Lager in passenden Gegenständen zu **Confirmations- und Pathen-Geschenken.**  
 Der Detailverkauf zu wirtlichen Engros-Preisen befindet sich in der Hainstraße Nr. 32.

**Für Confirmanden!**  
 empfing wiederum eine große Sendung  
**Umhänge, Jaquets, Dollmans, Fichus, Paletots, Havelocks, Kaisermäntel etc.**  
 zu sehr billigen Preisen. — Ferner empfehle:  
 schwarze Cachemire, Alpaccas, Ripse, Beiges, Leinen- und Baumwollwaaren, fertige Unterröcke zu noch nie dagewesenen Preisen.  
**C. M. Dolge Nachfolger,**  
 Markt 11.

**Billige Confirmandenhüte**  
 empfiehlt  
**Haugk's Hutfabrik**  
 am Wofenthal.  
 Filiale: Peterstraße, Ecke vom Sporengraben.

**Kinderwagen-Fabrik**  
 von **Robert Barth**  
 5 Schrötergässchen 5  
 empfiehlt seine sauber gearbeiteten **Kinderwagen** zu bekannt billigen Preisen von 10 bis 30 Mark.  
**Schrötergässchen 5.**

**Eiserne Sprungfeder-matratzen**  
 und feine eiserne Bettstellen  
 empfiehlt  
**W. Axthelm, Leipzig,**  
 Hospitalstraße 10.

**Möbel-Magazin**  
 Petersstraße 19. **H. Erhardt,** Schloßgasse 11-13.  
 Wegen bevorstehendem Umbau resp. Abbruch meiner Verkaufsstelle verkaufe ich sämtliche solid und gut gearbeitete Möbel, Polsterfachen u. zu reducirten Preisen, doch stets unter Garantie!

**F. A. Wedel**  
 Petersstraße 41, Hermanns Hof,  
 empfiehlt Pfeiler- und Cephalopiel, Gardinenhänge und Galter.  
 werden in kürzester Zeit sauber und geschmackvoll ausgeführt, sowie Restaurierungen alter Bilder- und Spiegelrahmen.

**Möbel-Magazin**  
 Hainstraße **Aug. Beyer,** Tapezierer, Nr. 28,  
 empfiehlt sein großes Lager gut gearbeiteter Möbel, Spiegel und Polsterwaaren, Bettfedern u. Federbetten, ganze Ausstattungen; übernehme sämtliche Tapezierarbeiten bei geschmackvoller und eigener Ausführung zu billigen Preisen.

**NUR**  
 bis Sonnabend, den 20. d. Mts.  
 dauert der **Ausverkauf**  
 von Herren-, Damen- und Kinder-Stiefeln  
 in der **38 Reichsstraße 38**  
 parterre.

Mein Erfurter **Schuh-Lager**  
 ist in allen Sorten Stiefeletten und Handschuhen für Damen und Kinder auf das Reichhaltigste assortirt und empfiehlt zu Fabrikpreisen  
**A. Enders, Bühnengewölbe Nr. 2.**

**Die Beste EAU DE COLOGNE**  
 ist die **Nº 4711.**  
 von **Franz Maria Farina,** Glöckengasse 4711, Köln. Grün- und Gold-Étiquette, registrierte Marke, vorrätzig bei allen ersten Parfümerie-Handlungen und Friseur.  
**Spath der Pferde,**  
 Wundungen, Gallen, Sehnenschnapp, Ueberbeine, Schaafe u. s. w. werden durch meine seit Jahren erprobten Mittel 2 u. 3 A sicher beseitigt.  
 Köhlig 1, Gr. R. Follenius.



Gegen Hals- und Brust-Leiden sind die Stollwerck'schen Honig-Bonbons, Malz-Bonbons, Gummi-Bonbons à Paquet 20 Pfg., sowie Stollwerck'sche Brust-Bonbons, à Paquet 50 Pfg., die empfehlenswertheiten Hausmittel.

C. w. Reinert, Halle'sche Straße 8, empfiehlt sein Lager von Oberenden, Krügen und Waascheten, Cravatten, Taschentüchern und Chemisettes in großer Auswahl.

Gardinen eigener Fabrik zu den billigsten Preisen Raschmarkt, Gewölbe 29. Franz Heike.

Hutagraffen, Perlen, Schmelz und Perlmutterknöpfe in größter Auswahl billigst bei Rudolph Ebert, 9. Thomagäßchen 9.

Zur Sommer-Saison empfehle mein großes Lager von Federn und Blumen in Kränzen, Ranken, Bouquets, Zweigen u. das Neueste und Elegante.

Federn und Blumen echte Straußfedern von 2 A an Raschmarkt, Gewölbe 29. Franz Heike.

5- u. 6-Pfennig-Cigarren in den bekannten guten Marken zu den alten billigen Preisen empfiehlt in großer Auswahl und als ganz besonders schön:

Heinr. Schäfer, Petersstraße 32, Erlanger Bier, goldhell, fein, 20 fl. 3 A frei Königstr. 2, A. Schwalbe.

Reinestes Fluss-Eis liefert billigst in jedem Quantum frei ins Haus Fr. Rödger, Petersstraße Nr. 10.

Neue billige Obst-Conserven F. Teitge, Große Zuckballe.

Waldmeister versendet in der Saison gegen Nachnahme Nordhausen am Harz Wilhelm Hermann Müller, vormals Julius Wolf.

Tafelhonig à Pfund 1.20 W. Behrens, Peterssteinweg Nr. 1.

Honig Knicker!! ganz frisch gelegte à Mandel 60 A, Butter hochrein à 50, 55, 60 und 65 A empfiehlt Th. Guttman, Nicolaistraße Nr. 12.

Honig feinsten Valparaiso, in Fässern und ausgewogen halten bestens empfohlen Otto Meissner & Co. Nicolaistraße No. 52.

Das größte Erfurter Schuh-Lager 45 N. Herz, 45 Reichsstrasse 45 ist auf's Reichhaltigste assortirt in allen Arten Schuhen, Stiefeln und Stiefeletten für Herren, Damen und Kinder.

Briquettes. Prima-Qualität à 1000 Stück 7 Mark franco Haus. Dieselben sind in Folge großer Hitze und Sparfüßen und vollständig geschlossenen Brennschmelzen sowie der Reinlichkeit u. Bequemlichkeit halber als Salon-Heizung.

Neuen Prima Astrachan-Caviar, grosskörnig, hellgrau, Holsteiner, Holländische, Pa. Whitstable, Natives-Austern. Friedr. Wilh. Krause, Königl. Hoflieferant.

Scheiben-Honig à Pfund 1 A 20 A, Balparaisohonig Pfd. 60 Pfg. Ernst Klessig, Dainstraße 3. - Reizer Straße 15b.

Feine Rittergutsbutter, wöchentlich zweimal frisch, à Stück 65 A, Sauerrahmbutter à Stück 50, 55, 60 A, Ernst Spaltwols, Connewitz, Friedrichstr. 3.

ff. saure Gurken Speckpöcklinge täglich frisch in Kisten jeder Größe, feinste Kieler Sprotten tägl. frisch, Pfd. 60 A, in Kisten billiger.

Suppen! Ein bei rauber Witterung doppelt willkommenes Mittel in wenig Minuten eine wohlschmeckende Suppe bereiten zu können, bieten die in 6 Sorten vorhandenen und in den meisten Delicatessen, Colonialwaaren- und Droguen-Geschäften vorräthigen condensirten Suppen von Rudolf Scheller in Hildburghausen.

la Ital. Amalimaccaroni, à Pfd. 50 A, in Parmesanfüße, à Pfd. 1.20, F. Righettini, Gr. Fleischerg. 21. Magdeburger Sauerkraut, Schnittbohnen, Zerkarteten empfiehlt W. Behrens, Peterssteinweg 1.

Verkäufe. Ein schöner Garten, in der Nähe des Rosentals, ist soj. zu verk. Näheres bei Herrn Thümer, Nordstraße 61, l. Et. 1.

Großes Areal zu Fabrik-Anlagen in Vindenu ist billigst zu verkaufen. Adr. erb. unter V. R. 604., „Invalidendank“, Leipzig.

Ritterguts-Verkauf. Wegen andrer. Unternehm. beabsichtige ich meine beiden zusammenliegenden in hoher Cultur bef. Rittergüter im Reg.-Bez. Leipzig, mit großem Schloß u. Park, an Bahnhöfen und Gasse für den Preis von 280,000 M. gegen eine baare Anzahlung von 100,000 M. ohne Unterhändler zu verkaufen.

Ein Rittergut mit Brauerei in der Nähe Leipzigs ist preiswerth zu verkaufen durch Rechtsanwält Dr. Wachtel, Große Fleischergasse 21.

In Bad Kösen ein wegen Bräunlichkeit des Brühers ein Villa mit Garten, in schönster Lage, sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

In Mochlis ist eine Villa mit schönem Garten preiswerth zu verkaufen A. Uhlemann, Mühlgasse 9, 2. Et.

Villa-Verkauf. In Friedricroda ist eine solid gebaute, mit allem Comfort ausgestattete Villa mit der vollständigen Einrichtung und umfangreichen Gartenareal, dicht am Walde, oberhalb des Bergweges gelegen, mit weiter, herrlicher Aussicht preiswürdig zu verkaufen.

Das billigste Haus mit Garten in Reudnitz, nahe der Stadt, ist gegen 2-3000 M. Anzahl. noch unter der Hand zu verkaufen durch Eduard Böttcher, Louisestr. 2, l.

Zu verkaufen ein Haus u. Gartengrundstück, ca. 50,000 M. Garten, und ein solid gebautes Haus in der Brüderstraße. Näheres beim Besizer Tieg, Brüderstraße 13, l.

Ein Haus. Zu verkaufen ein am Thonberg gelegenes Haus mit Einfahrt, großem Hofraum und Stallung. Näh. b. Schmiedemeister Dohrner, Reudnitz.

Ein Haus m. Brod., Geseh., Einfahrt, Hof u. G., in guter Lage von Gohlis, ist sofort mit wenig Anzahlung für 9500 M. zu verkaufen. Adressen unter H. 44 an die Expedition dieses Blattes.

Ein Haus mit Garten, innere Bestverf. ist für 24,000 M., bei 1700 M. Ertr. und 5000 M. Anzahl. zu verkaufen C. Hofenbaum, Dainstraße Nr. 14, 2. Tr.

Ein hochgelegenes Hausgrundstück mit Thoreinfahrt, am Eingang der Waldstraße, sofort mit wenig Anzahlung zu verkaufen. Näheres unter A. K. 82. in der Filiale dieses Blattes, Katharinenstraße Nr. 18.

Ein sol. Haus m. Gewölbe u. Garten, beste Lage, inn. Verf., Pr. 20 M. Thlr., Anz. 4 M. Thlr., ist zu verk. ev. Lauch H. Haus m. Mat.-Geseh. Offerten sub „Recht“ „Invalidendank“ hier erbet.

Ein solid geb. Haus mit Garten und Producentengeschäft in Reudnitz, nahe der Stadt, ist für 8000 M., Anz. 3000 M. zu verk. A. W. Scheffler, Dainstraße 1.

Ein in innerer Vorstadt, f. Miethlage, befindl. groß. Hausgrundstück, herrschaftl. Vorder u. Hinterhaus, 2 Höfe, Gärten, ist wegen Veränderung zu verk. Ein sol. H. Anz. 10 M. Thlr., ist zu verk. ev. Lauch H. Haus m. Mat.-Geseh. Offerten sub „Recht“ „Invalidendank“ hier erbet.

Zu verkaufen ist in der Lössgraben ein Grundstück v. 7000 M. Garten, wovon 1/2 bebaut ist A. Uhlemann, Mühlgasse 9, 2. Et.

Am Treddner Thor ist ein Fabrikgrundstück mit Wohnhaus und Garten, 4800 M. enthalten, für den Preis von 32,000 M. zu verkaufen A. Uhlemann, Mühlgasse 9, 2. Et.

Treddner Straße habe ein elegantes Hausgrundstück mit 8 1/2, Ertrag bei 3 bis 4000 M. Anzahlung zu verkaufen Carl Treidler, Reudnitz, Katharinenstraße 31, l.

Brauerei- u. Mälzerei-Verkauf Eine den neuesten Anforderungen entsprechende gebaute Dampfbrauerei, verbunden mit Mälzerei, in reicher Gegend Thüringens gelegen, wo sämmtlicher Gebührensbedarf von anliegenden Gütern angeliefert wird, und welche innerhalb 4-8 Stunden in der Stunde keine Concurrentenbrauerei hat, mit bestem Wasser hinreichend versehen ist, und wo der Centner 5 bis in den Keller nicht über 5 A zu haben kommt, und welche nur 5 Minuten vom Bahnhof entfernt gelegen ist, soll wegen vorgerücktem Alter des Besizers verkauft werden. 1/2, der Kaufsumme kann nach Uebereinkommen mit den Besizer hypothekarisch stehen bleiben. Näheres Auskunft erteilt Herr Carl Schmeisser, Weimar.

Brauereiverkauf. Günstige Gelegenheit f. Anfänger, indem ich meine in einer Stadt gel. Brauerei bei nur 1500 A Anz. f. 15,000 A verk. Restkaufgebeier fest. Kauflieb. erb. Ausk. bei E. Uhlrich in Grimma.

Sofort verkäuflich wegen Todesfall unter den nur denkbar günstigsten Bedingungen eine bestrenommirte

Lithographische Anstalt und Steindruckerei in einer Residenzstadt von 70-80,000 Einwohnern. Anzahlung 4-6000 A. Bef. Anfragen werden erbeten unter W. B. 17 in der Expedition dieses Blattes.

Eine bisher schwach betriebene, gut eingeführte und rentable

Kupferschmiederei, verbunden mit einer Eisenwaarenhandlung, in der Provinz Sachsen, ist veränderungs halber bei nur 1/2, Anzahlung zu verkaufen. Zur vollständigen Uebernahme sind ca. 60,000 A erforderlich. - Offerten sub L. G. 4830, durch Rudolf Mosse, Halle a. S. erbeten.

Eine seit vielen Jahren hier bestehende Eisen- u. Kurzwaaren-Handlung ist unter sehr günst. Bedingungen zu verkaufen. Geneigte Reflectanten wollen ihre werthe Adr. in der Expedition dieses Bl. unter Chiffre K. A. 608 niederlegen.

Geschäftsverkauf. Unterzeichnete beabsichtigt, das seit 25 J. allein hier am Plage bestehende Glas- u. Porzellan-Geschäft, gut eingerichtet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Bewerber wollen sich direct an mich wenden. Bad Götter i. S. Wilhelm Krause.

Ein kleines, angebrachtes Schuhwaren-Geschäft...

Su verkaufen in lebhafter Gegend der Stadt ein gut eingerichtetes...

Colonial- u. Fleischwaren-Geschäft unter günstigen Bedingungen...

Ein Producenten- u. Spirituosen-Geschäft mit Schweinefleischerei in Meudon...

In großem Dorfe bei Leipzig ist Haus und Garten mit allem gut gebundenen...

Für Fleischer. Ein Grundstück mit Kottage...

Ein Hotel in einer Stadt mit Centralbahnhof...

Eine Konditorei u. Café verbunden mit Restaurant...

Ein Hotel in einer Stadt mit Centralbahnhof...

Ein altrenommiertes, nachweislich sehr frequenter...

Buckskin, moderne Dessins, Buckskin-Rester und Coupons...

Getrag. Herrenkleider Damenkl. Betten, Wäsche, Stiefel...

Neue u. getragene Sommer-Überzieher, Anzüge, Hosen...

Das Möbel-Lager Neutischhof 32, neben d. Matzschischen...

Auf Abzahlung und Miete erhalten solide Leute Möbel, Betten, Wäsche...

Alle Sorten Möbel, Spiegel und Polsterwaren...

Möbelverkauf, H. Sellert, Thomaskirchhof 1, 2. Etage...

Gelegenheitskauf, Kucherei billig, edle Jaquet-Zummet...

Concursmassen, Stammen, Verschuhgeschäft Reichstr. 38, 1.

Gelegenheitskauf, Kucherei billig, edle Jaquet-Zummet...

Amphitheater Opernpl. 1, Reihe 1, zu verleben, Rudolphstr. 5, 3. Etg.

Alterthümer, Zwei prachtvolle alterthümliche...

Eine Steinsammlung, ein schöner Berliner Salon-Tisch...

Ein gutes Piano mit Eisenplatte und Spreize...

Ein gutes Piano mit Eisenplatte und Spreize...

Ein gutes Piano mit Eisenplatte und Spreize...

Gold, Herren- u. Damenuhren, Sav. Rem. aus der Leibhaus-Auktion...

Klemmer echt goldplatt. A-5 Borschußgeschäft...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Ein Bildard 70 cm, 1 Buffet 25 cm, Restaurationsküche...

Schlosseinrichtungs-Verkauf.

Von obiger, und zum schleunigen Verkauf übergebener...

Wasserhaltungs - Dampfmaschine, noch neu, ca. 25 Pferdekräfte...

Chemnitz. Maschinenfabrik Germania, vorm. J. S. Schwalbe & Sohn.

Geldschränke, sind noch einige, unzugänglich billig abzugeben.

Englisches Jagd-Pferd, braune Stute, circa 8 Jahre alt...

Ein Bureau Windmühlengasse 11, Wilke, Bettstöße, Spiegel, Secretair...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

15 Ctr. Schönholz, verk. Grahnitz, Korbmachermeister...

Im Hause der Frau verm. Zähler, ge- schiedene Frau...

Bwegen Räumung des Gartens sind 300 Stück hochstämm. schöne Rosen...

Fackisten, Bässer verk. Südstraße 1, 2 sehr schöne...

Guter Pferdebedünger zu verkaufen...

Zu verkaufen ein fast neuer Jagd- od. Sommerpartie-Wagen...

Wagen-Verkauf, 1 gr. Vordr. B., überf. Rüstung...

Zu verkaufen ein fast neuer Jagd- od. Sommerpartie-Wagen...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...

Ein Schreib- u. Kleideresch., 1 Sopha, 2 Betten, 1 Material-Regal...





Ein j. Mensch, welcher beim Militär ge...

Ein herrschaftlicher Ausdier, un...

Ein Fräulein, dem die besten Zeugnisse...

Ein anst. junges Mädchen, Medlenb...

Ein junges Mädchen sucht zum 1. Mai...

Ein Mädchen, welches im Nähen, Plätten...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein junges Mädchen sucht in feiner...

Ein junges Mädchen aus guter Familie...

Ein j. Mädchen v. ausw. wünscht...

Ein j. anst. Mädchen, w. seit 1. Kind...

Ein fleißiges, accurates Mädchen...

Ein junges Mädchen von 18 Jahren...

Zur Stütze, Pflege u. Gesellsch. e. Dame...

Ein allein. gebild. Frä. gelehrt. Alt...

Ein junges Mädchen, welches gut Zeug...

Ein in geordneten Jahren lebende...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle für...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle für...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle für...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle für...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle für...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle für...

Ein anst. Mädchen, welches im Nähen...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als...

Ein Mädchen, das 4 Jahre bei einer...

Empf. geübten Herrschaften gute...

Ein ordentliches Mädchen sucht...

Ein ord. Mädchen mit langjähr. Rittst...

Gutes Dienstp. empf. geübten...

Gutes weibl. Dienstp. empf. Frau...

Ein junges anst. Mädchen sucht...

Ein j. Mädchen a. anst. Familie n. v...

Ein junges Mädchen sucht Stell. zu...

Ein j. Mädchen sucht 1. April Stelle...

Ein j. Mädchen von ausw. sucht...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Niederlage, parterre, mit Contor-Raum...

Stallung für ein Privatpferd in Nähe...

Ein hohes Parterre, höchstens 2. Et...

Ein hübsche Familienwohnung in der...

Ein freundliche Wohnung, bestehend...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Ein j. anst. Mädchen von auswärts...

Gesucht wird eine Stube, passend...

Ein selbst. Herrschneider sucht 1. April...

Gesucht werden 2 bis 3 leere Zimmer...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Ein anst. Mädchen sucht 11. möbl. beid...

Mietthgesuche.

Ein nachweislich gut rentables Material...

Bäckereigesuch.

Ein alte, nachweislich gut gehende...

Gesucht

Ein in d. Gewölbe, wenn mögl. Mitte...

Musterlager.

Für die Ober- und Michaelis-Wesfen...

Mess-Local.

inmitten der Petersstraße gelegen, nicht...

Werkstatt.

geräumig, hell, in der Westvorstadt...

Vermietungen.

Vermietung eines Gartens, an der Promenade...

Brühl 75.

Ein großes helles Gewölbe für die näcste...

Großes, geräumiges Gewölbe

mit Comptoir (für Buchhandel passend)...

1 Gewölbe

mit 2 großen Schaufenstern Rauff. Str...

Ein großes Gewölbe

mit Contor ist außer den Resten zu...

Ein Laden

und ein Logis 2. Etage per 1. April...

Laden

sehr gute Lage, mit ar. Logis 200 qf.

Kreuzstraße Nr. 15

oder später ein Laden zu vermieten.

Ein Laden mit Bohn. u. einige Logis

zu verschiedenen Preisen in meinen...

Zu vermieten hübscher Laden

mit Contor, großen Spiegelschre...

Laden mit Schaufenster

in freier Lage nahe d. Bahnhofe bill. zu verm.

Ein helles, geräumiges Parterre-Local

in bester Buchbändlerlage ist v. 1. Oct...

Eine Werkstätte

hell und geräumig, mit Nebengelass...

Blameng.

12, part. 1. f. 2. verm. zwei geräumige Keller.





### Zweite Verloosung von Rennpferden, Fahr- und Reit-Utensilien in Leipzig.

Bei Gelegenheit der am 22. und 23. Mai d. J. stattfindenden Frühjahrs-Rennen wird mit hoher ministerieller Genehmigung eine Lotterie mit 6000 Stück Loosen à 3 Mark veranstaltet.

Das Directorium des Leipziger Renn-Clubs. Die Verloosung obiger Sieger findet am Schluss bzw. Renn-Tages, die der Fahr- und Reit-Utensilien aber zur am zweiten Renn-Tage unter behördlicher Aufsicht statt.

### Fachausstellung der Drechsler u. Bildschnitzer Deutschlands und Oesterreich-Ungarns zu Leipzig.

Die feierliche Eröffnung unserer Ausstellung findet Freitag den 19. ds. M. Vormittags 11 Uhr statt und haben zu derselben außer den Herren Künstlern und Abonementen nur diejenigen Zutritt, welche mit besonderen Einladungskarten dazu versehen sind.

### Das Central-Comité.

Franz Schneider, Vorisgender. Gasch, Generalsecretair.

Durch verschiedene deutsche Blätter läuft die Nachricht, daß einer Tredner Nähmaschinenfabrik in Liverpool eine Partie Nähmaschinen confiscirt worden seien, weil sie aus „Viehdienerei“ anstatt ihre Firma die Firma des Bestellers darauf hatten malen lassen und nach englischen Gesetzen Waaren mit englischen Namen weder ein- noch durchgeführt werden dürfen.

Der Verein deutscher Nähmaschinen-Fabrikanten etc. Otto Fischer, Secretair.

### Städtischer Verein.

Infolge an uns ergangener Aufforderungen laden wir unsere Mitglieder zu dem vom Rathe der Stadt zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers veranstalteten Festmahl und nachfolgenden Versammlungen hiermit ergebenst ein.

### Nord- und Ostvorstädtischer Bezirksverein.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des deutschen Kaisers findet Montag den 22. ds. Mts. Abends 7 1/2 Uhr im Schützenbause ein vom Rathe der Stadt veranstaltetes Festmahl statt.

### Gemeinnützige Gesellschaft.

Dem Rathe der Stadt ist an die Gesellschaft eine Einladung zu dem Montag den 22. d. Abends 7 1/2 Uhr, zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers im Schützenbause zu veranlassenden Festmahl ergangen.

### Gemeinnützige Gesellschaft.

Die geehrten Mitglieder sind von dem Bestorstädtischen Bezirksvereine zu dessen am 19. d. M. im „Italienischen Garten“ abzuhaltender Versammlung eingeladen.

### Kaufmännischer Verein.

Heute Abend 8 Uhr Versammlung im großen Saal. Vortrag des Herrn Prof. Dr. Fricke über das Thema: „Zahletrichter's Monologie vom Jahre 1800 im Lichte der Gegenwart“.

### Carola-Theater.

„Ein ehrlicher Mafler“ mit Herrn Director Emil Schürmer von Stettin, als Gast.

(Eingefandt.) Zu Confirmationsgaben empfehlen wir für junge Damen die „Wohlführenden Studien für die Brautzeit“ von Otto von Veitner, die in jeder Richtung geeignet, die etwas veralteten Oesterlichen Briefe zeitgemäß zu ersetzen.

### Nicht Grimma'sche Strasse, auch nicht Brühl, sondern nur Blaues Ross.

Herren- u. Knaben-Garderoben zu wahren Spottpreisen. Confirmanden-Anzüge in Schwarz und Dunkel bei enormer Auswahl ausnahmeweise preiswerth.

### !Minna!

Die unübertreffliche Kellnerin mit 7 Roll langen Kimbardi, sowie Schürze und Backenbart, serviert in der Europäischen Bierhalle, Eingang Katharinenstraße 6 und im Büchergäßchen, und ist verpflichtet, denjenigen 100 A zu zahlen, der eine gleiche Kellnerin gegenüberstellt.

### M. Krieger.

Gemüthlichster Aufenthalt in der Mühle zu Gohlis. Für Restaurateure etc. Auf die heute im Bief. hieß. Lagerhofe stattfindende Auktion von Restaurations-Gegenständen wird hiermit noch besonders aufmerksam gemacht.

### I. Osterfeiertag.

Extrazug nach Berlin. Jede Frau, welche eine trockene u. gute Milchzeit laufen will, bemühe sich gefälligst Bayerische Straße 130. F.

### Oster-Eier.

Jede Frau, welche eine trockene u. gute Milchzeit laufen will, bemühe sich gefälligst Bayerische Straße 130. F.

### Dr. Max Kraft.

Nur hierdurch die Anzeige, dass gestern Nachmittag 2 1/2 Uhr mein guter Gatte, unser theurer Vater und Schwiegervater Friedrich Theobald Krüger im Alter von 59 Jahren nach längerem Leiden verschied.

Die drei trauernden Schwäger Brüder. Heute Morgen entschlief sanft nach langen schweren Leiden unser guter Gatte, Großvater und Bruder Dr. Max Kraft.

### Dr. Otto Häntzschel.

Heute Mittag entschlief sanft und ruhig unter theurer Vater, Schwieger- und Großvater Herr Otto Häntzschel in seinem 79. Lebensjahre.

### Typograph. Gesellschaft.

Die Verlobung ihrer Tochter Margarethe mit Herrn Adolph Hofmann, Kaufmann in Dresden, beehren sich hierdurch anzuzeigen Leipzig, den 14. März 1880.

### Familien-Nachrichten.

Die Verlobung ihrer Tochter Margarethe mit Herrn Adolph Hofmann, Kaufmann in Dresden, beehren sich hierdurch anzuzeigen Leipzig, den 14. März 1880.

### Emilie Renneberg geb. Rossbach.

Die Verlobung ihrer Tochter Margarethe mit Herrn Adolph Hofmann, Kaufmann in Dresden, beehren sich hierdurch anzuzeigen Leipzig, den 14. März 1880.

Vertical text on the far right edge, partially cut off, containing various notices and advertisements.







Das Col... vom... werden...

Die Herausgabe eines Werkes über die von dem deutschen Kriegsschiff 'Gazelle'...

Die Herausgabe eines Werkes über die von dem deutschen Kriegsschiff 'Gazelle'...

„Erkenne Dich selbst!“ Album zur Charakteristik der Freunde und Freundinnen...

Das eben so schön wie geschmackvoll ausgestattete Werk: „Alte und Neue Wien. Geschichte der Kaiserstadt und ihrer Umgebungen seit dem Entstehen bis auf den heutigen Tag“...

„Illustrirtes Conversations-Lexicon der Gegenwart.“ Leipzig, Verlag von Otto Spamer...

„Deutsche Unterrichtsbriefe.“ Populärwissenschaftlicher Unterricht in der deutschen Sprache...

Das soeben erschienene dritte Heft der Zeitschrift „Insekt-Reiz“...

lehrend an neuere italienische Werke, ein Bild der geistigen Bewegung auf der Apenninischen Halbinsel...

Vermischtes.

Die Verlobung des Prinzen Wilhelm, des ältesten Sohnes des deutschen Kronprinzen...

Der Redaction der „Altenburger Zeitung für Stadt und Land“ geht von zuverlässiger Seite die Nachricht zu...

Am 8. März fand auf der Rasenmühle bei Göttingen zwischen dem Referendar Piezmann von dort und dem stud. jur. Krieger aus Hannover ein Duell auf Säbel glatt statt...

„Duell.“ Die letzte Nummer des „Deutschen Protestantenblattes“ enthält einen Artikel gegen das Duell...

Das soeben erschienene dritte Heft der Zeitschrift „Insekt-Reiz“...

— Fallen Tabake und Tabakfabrikate unter dem Begriff „Eis und Materialwaaren“...

— Eine originelle Verteidigung. Vor der zweiten Strafkammer des Berliner Landgerichts I fand vor einigen Tagen eine Verhandlung wegen eines Herbediebstahls statt...

— Der Redaction der „Altenburger Zeitung für Stadt und Land“ geht von zuverlässiger Seite die Nachricht zu...

— Das soeben erschienene dritte Heft der Zeitschrift „Insekt-Reiz“...

weil ich damals zu dumm war. Dieses ist aber gegenwärtig ein überwundener Standpunkt...

— In Gibraltar herrscht unter den dortigen Engländern eine nicht geringe Aufregung...

Wetterbericht

Meteorologisches Institut zu Leipzig nach Angabe der Seewarte und eigenen Depeschen vom 17. März, 8 resp. 6 Uhr Morgens.

Table with columns: Ort, Barom., Wind, Wetter, Temperatur. Lists weather conditions for various cities like Aberdeen, Kopenhagen, Stockholm, etc.

Uebersicht der Witterung. Im Osten ist das Barometer stark gefallen, sonst hat sich die Luftdruckvertheilung wenig verändert...

Änderungen in der Witterung ost dem Morgens bis 2 Uhr Nachmittags.

Das Barometer ist in Nord- und Osteuropa etwas gestiegen. Die Bewölkung hat sich wenig verändert...

Witterungs-Ansicht auf Donnerstag, 18. März.

Bei wenig veränderter Temperatur meist heiteres, trockenes Wetter. Winde schwach bis mäßig nordöstlich.

Telegraphische Depeschen.

Berlin, 17. März. Der Reichstag erklärte die Wahl Pobe's (Braunschweig) für gültig...

nicht abgeneigt. Die Wiederbelebung des Innungswesens sei dem Geiste der Gewerbeordnung nicht entgegen.

Berlin, 17. März. Der Reichstag nahm schließlich den Antrag Heub. Thilenius, betreffend die Berufung einer Sachverständigen-Commission zur Untersuchung des Zustandes des Rheinstromes an.

Berlin, 17. März. Die Militairgesetz-Commission beendete die zweite Lesung. Sie lehnte den in erster Lesung angenommenen Antrag, daß in außerordentlichen Fällen die beiden jüngsten Jahresklassen der Ersatzreserve der ersten Klasse zu einer höchstens achtwöchentlichen Uebung durch eine kaiserliche Verordnung einberufen werden können, ab.

Stuttgart, 16. März. Das „Regierungsblatt“ publicirt eine königliche Verordnung, die Vollstreckung der Todesstrafe betreffend.

Strasbourg, 1. u. 16. März. Der Landesausschuß hat sich heute nach Annahme des Justizstrafgesetzes bis zum 6. April vertagt.

Paris, 16. März. Deputirtenkammer. Im Fortgange der Sitzung sprach sich Radier de

Montjau (radical) auf das Festhalte gegen die Religionsgesellschaften aus. Joibois (Bonapartist) brachte sodann eine Tagesordnung ein, das Cabinet aufzufordern, ein Gesetz über die Freiheit der Associationen vorzulegen.

Paris, 17. März. Dem „Moniteur“ zufolge erhebt Drloff betreffs seiner Abreise folgende Depesche: „Ich habe die von Balmetjoff überbrachte Sendung erhalten. Der Kaiser befiehlt Ihnen zurückzukommen. Beglaubigen Sie Kapnist als Geschäftsträger.“

London, 16. März. Zuverlässigen Mittheilungen zufolge beabsichtigt die Königin am 25. d. früh über Oberbourg nach Baden-Baden abzureisen. Die Königin, welche als Gräfin von Balmoral reist, wird während des Charfreitags in Oberbourg an Bord der Yacht „Victoria and Albert“ bleiben und sodann ihre Reise fortsetzen.

London, 16. März. Die amtliche „Gazette“ meldet die Ernennung des Generals Hamley zum

Gemissär für die Festsetzung der türkischen Grenze in Asien.

Rom, 16. März. Deputirtenkammer. Fortgesetzte Beratung des Budgets für das Ministerium des Auswärtigen. Ministerpräsident Cairoli wies darauf hin, daß Italien auf dem Berliner Congresse die Herstellung des durch den Krieg erschütterten Gleichgewichts, sowie die Entwicklung der Nationalitäten und der politischen und religiösen Freiheit auf der Balkanhalbinsel begünstigt habe.

Paris, 16. März. Die Richtigkeitsbeschwerde in dem Proceß gegen den Aitenatier Otero ist verworfen worden. Petersburg, 16. März. Die Meldung des „Neuen Wiener Tagblattes“ von einer am Sonntag erfolgten plötzlichen Erkrankung des Kaisers ist vollkommen erfunden.

präsident das Verhalten der Regierung in Bezug auf Egypten, Griechenland, Rumänien und Tunis erklärt, daß die Minister für die von ihnen zugesicherten administrativen und militairischen Reformen, sowie für die Steuerreformen einmütig eintreten würden.

Madrid, 16. März. Die Richtigkeitsbeschwerde in dem Proceß gegen den Aitenatier Otero ist verworfen worden.

Petersburg, 16. März. Die Meldung des „Neuen Wiener Tagblattes“ von einer am Sonntag erfolgten plötzlichen Erkrankung des Kaisers ist vollkommen erfunden.

Dulacsch, 16. März. Der Senat hat den Befehl ertheilt, betreffend die Organisation der Dobrubtscha in der von der Deputirtenkammer beschlossenen Fassung mit 30 gegen 7 Stimmen angenommen.

San Francisco, 16. März. Der Führer der dortigen chinesischen Arbeiterpartei, Reaney, ist wegen drohender, auf eine Störung der öffentlichen Ruhe abzielender Reden zu sechsmonatigen Gefängnis und 1000 Dollars Geldbuße verurtheilt worden.

### Volkswirthschaftliches.

#### Vom Tage.

Die Börse war am Dienstag fest und manche Courie stellten sich höher. Notierungen für Robeisen aus London niedriger. Dortmunder 92.75. Oft werden freilich höhere Course nur herbeigeführt, um zu realisiren.

Man erinnert sich noch der traurigen Gründung der Magdeburger-Neudorfer Bergbaugesellschaft aus der 70er Schwindselperiode, wobei auch Cuxstorp alantje. Jetzt hat sich aus diesem verdrachten Unternehmen eine neue Gründung entwickelt unter der Firma: Darjer Bergwerkverein Neudorf mit 1 Mill. Mark Stammactien und 617,000 A. Stammprioritäten.

Es zeigt sich bräutlich, was man der Reichthümlichkeit des Publicums wiederum zumuthet, und zwar mit einem Objecte, das schon so verächtlich geworden.

In der „Fr. Z.“ liest man aus Paris: „In finanziellen Kreisen wird in diesem Moment ein Project discutirt, welches auch für Deutschland Interesse hat, da bei dessen eventueller Bewirkung auch diesem Lande eine Rolle, sich dabei zu betheiligen, zugesichert ist.“

und schließlich in eine Hand zu bringen, wodurch namentlich mit Rücksicht auf Spenserpatrien und Compensationen allerdings ein sehr wünschenswerther Zustand geschaffen würde, da die jetzige plumpe Art und Weise der Wullion-Verbindungen mit vielen Unannehmlichkeiten, sowie Feingehalts-, Umschmelzungs- und Hinderrisiken verknüpft ist.

Table with 3 columns: Item, 1880, 1879. Rows include Verzehrgegenstände, Rohproducte und Stoffe für die Industrie, Fabrikate, Diverse, and Ausfuhr.

#### Handelsbericht aus Sydney.

Sydney, 19. Januar 1880. Die Entwicklung des hiesigen Geschäfts ist dem Bedürfnisse entsprechend vor sich gegangen. Noch vor 30 Jahren bewegte man sich in sehr kleinen Verhältnissen, die Stadt war noch klein und das Hinterland unbedulkt.

Unter den englischen Geschäftshäusern hat dies zum Theil schon stattgefunden, weniger unter den deutschen. Die englischen größeren Firmen haben sich schon der Art getheilt, das i. B. Maschinen und Metallwaaren.

Es zeigt sich bräutlich, was man der Reichthümlichkeit des Publicums wiederum zumuthet, und zwar mit einem Objecte, das schon so verächtlich geworden.

besassen? Wenn sich nun diese hiesigen Häuser bereit zeigen, die deutschen Waaren direct zu kaufen, so muß man mit Recht das Wörtchen hegen, daß sie durch Ertheilung von kleinen Probeaufträgen oder Uebernahme der Agentur deutscher Händler oder Fabrikanten nur beabsichtigen, die deutsche Waare in größerer Menge aus dem Markte zu halten, sie hieten dadurch allen unseren Anstrengungen einen passiven Widerstand.

Es giebt nur einen Weg, um mit Erfolg hier aufzutreten, und zwar den, Alles durch den Verkauf der Hände zu thun — die Schiffe und den Verkauf. Correciter Weise sollten wir aber von dem Systeme ablassen, in einer Hand alle Gattungen von Waare zu vereinigen, denn das zerstört Zeit und Kraft.

Die Tuchbranche ist bereits in einer deutschen, ausschließlich deutschen Hand mit einem sehr großen Umlage vorzüglicher deutscher Fabrikate; einige wenige andere Artikel führt die Firma noch, einige ihnen große Aufmerksamkeit zu schenken; aber auch belgische Tuche sind in derselben Hand, sowie einige englische. Tuche in anderen Händen werden nur sporadische Geschäfte finden, mit der Zeit dürfte die eine oder die andere Hand daraus ihren Hauptartikel gestalten.

Es ist mir gelungen, für unsere hiesigen Ereignisse darin eine solide Firma zu gewinnen, welche zur Zeit hier nur Einfäufer für die Inseln ist und sich durch vollständige Vertrautheit mit den Artikeln auszeichnet.

Einem Consortium zu vereinigen unter der Regide eines unserer ersten hiesigen Häuser, so daß demselben ein gewandter, mit der Branche betrauter Verkäufer und ein tüchtiger Maschineningenieur angeschlossen. — Chemikalien, Spiritus u. c. wird ein hiesiges eries deutsches Haus en bloc übernehmen.

Einem Consortium zu vereinigen unter der Regide eines unserer ersten hiesigen Häuser, so daß demselben ein gewandter, mit der Branche betrauter Verkäufer und ein tüchtiger Maschineningenieur angeschlossen. — Chemikalien, Spiritus u. c. wird ein hiesiges eries deutsches Haus en bloc übernehmen.

Einem Consortium zu vereinigen unter der Regide eines unserer ersten hiesigen Häuser, so daß demselben ein gewandter, mit der Branche betrauter Verkäufer und ein tüchtiger Maschineningenieur angeschlossen. — Chemikalien, Spiritus u. c. wird ein hiesiges eries deutsches Haus en bloc übernehmen.

darf, besonders auch für geringe Waare, man soll aber dann die Sache nicht anders nennen, als was sie wirklich ist.

Überdies machen wir uns bei den Engländern mit unserer Schwäche, auf unsere Waaren fremdländische Namen auf die Etiquetten zu setzen. Ein Franzose sagte zu mir „your language must be very poor, that you give to so many of your goods french names.“

Es ist eine ganz verwerfliche Ansicht vieler unserer Fabrikanten, zu glauben, für den Export sei Alles gut. Im Gegenheil, je weiter weg vom Productionsorte, desto misstrauischer betrachtet man die Waare und prüft sie sehr sorgfältig, weil sie durch Speien u. c. theurer geworden ist, und man für das viele Geld etwas Ordentliches haben will.

Ein besonderes Augenmerk ist der Concurrenz zu schenken. Wenn in diesem Lande auch die Conjunctionsfähigkeit des Eingekaufes viel, viel größer ist als in Deutschland, so hat der Gesamtconium doch seine Grenzen, die nicht allzu weit gespannt sind.

Ein Theil von Waaren wird schon hier producirt, ein großer Theil, ja der größte muß England verbleiben, andere Nationen bekommen sich auch um den Markt. Meine jüngste Statistik\*) zeigt, was man auf Australien und New-Seeland rechnen kann, das wird auch nicht von heute auf morgen erreicht und auch nur unter Bemühung der erforderlichen Hülfsmittel.

Es ist deshalb gar ernst zu beachten, daß unsere Fabrikanten sich hierzulande nicht eine unverändliche Concurrenz machen und daß sie das Geschäft denjenigen großen Häusern überlassen, welche die Mittel dazu haben. Für die Ausschließung in Melbourne wird es immer ganz strengen Auswahl bedürfen.

Es muß immer wieder vor übertriebener Aufschauung warnen; wenn auch ein ansehnliches Geschäft unersetzlich sich entwickeln läßt, so darf es doch auf mancherlei Voraussetzungen, welchen kleinere Häuser nicht gewachsen sind; stimmen diese aber das hiesige Geschäft den großen, so wird ihnen deren Concurrenz ja wohl auf einem anderen Markte leichter.

\*) Die Ein- und Ausfuhr-Tabellen und Bemerkungen dazu sind autographisch vervielfältigt. Exemplare davon sind gegen Erstattung der Kosten auf dem Bureau der Handelskammer zu haben.

#### Landwirthschaftliches.

W. Der größte Pflug der Welt gegenwärtig in America gebaut worden sein. Das Gewicht desselben wird auf 860 Kilogr. angegeben. Auf seine Dimensionen kann man aus den weiteren Angaben über seine Leistung schließen. Hiernach soll der Pflug bei seinem Gange einen Graben (Purche) kann man es wohl nicht mehr nennen) von 27 1/2" Breite und 2 Fuß Tiefe ziehen und zwar in einer Länge von einer englischen Meile in einem Zeitraum von 4 Stunden. Man will berechnet haben, daß dieses Pflugwerkzeug die Arbeit von 1000 Menschen verrichten soll. Leider wird aber die bewegende Kraft Nichts mitgetheilt.

\*) Die Ein- und Ausfuhr-Tabellen und Bemerkungen dazu sind autographisch vervielfältigt. Exemplare davon sind gegen Erstattung der Kosten auf dem Bureau der Handelskammer zu haben.





per 100 Kilogr. 65.75. - Weiße Zucker matt...

London, 16. März. Dabannazucker Nr. 15...

London, 16. März. Colonialwaaren...

London, 16. März. Der Kartoffelmarkt...

London, 13. März. Hopfen. (Bericht von Leopold Feld.)...

Glasgow, 16. März. Rheheisen. Mixed numbers...

Wien, 16. März. Weizen hiesiger loco 24.00...

166.00-170.00. - Hafer loco 146.00. - Erbsen loco...

Wien, 16. März. Spiritus per März 60.20, per April...

Wien, 16. März. Tabak. Umsatz 12 1/2 Tausend...

Wien, 16. März. Petroleum rubia. (Schlussbericht.)...

Wien, 16. März. Weizen loco fest, Termine...

Wien, 16. März. Weizen. (Bericht von Leopold Feld.)...

Wien, 16. März. Spiritus per 100 Liter 60.00...

Wien, 16. März. Weizen loco 24.00, fremder loco...

Wien, 16. März. Weizen loco matter. Umsatz 200 Tennen...

28. A. Ob., per April-Mai 23. A. bez., per September-October...

Wien, 17. März. (Telegramm des Börsenvereins in Wienburg.)...

Leipziger Producten-Börse. Bericht von Friedr. Gürtler.

Wetter: hell und kalt. Wind: NO. Barometer früh: 28.00...

Weizen per 1000 Kilo Netto loco 229-234 A bezahlt...

Wien, 16. März. (Schlussbericht.) Weizen unverändert...

Wien, 16. März. Petroleum rubia. (Schlussbericht.)...

Wien, 16. März. Weizen loco fest, Termine...

Wien, 16. März. (Schlussbericht.) Weizen unverändert...

Table with multiple columns listing various commodities and prices, including 'Berlin, 17. März. (Eröffnungscourse.)'

Table with multiple columns listing various commodities and prices, including 'Leipziger Producten-Börse'.

Table with multiple columns listing various commodities and prices, including 'Leipziger Börse am 17. März 1880'.

Table with multiple columns listing various commodities and prices, including 'Telegraphischer Coursbericht'.

Table with multiple columns listing various commodities and prices, including 'Schiffahrtsberichte'.

Main table containing market data for various categories: Deutsche Fonds, Wechsel, Eisen-Stamm-Act., Eisen-St.-Pr.-Act., Bank- u. Credit-Act., Industrie-Act., Prior. u. Stamm-Prioritäten, Ausl. Eisen-Pr.-Ob., and Kohlen-Action und Prioritäten. Each section lists securities with their respective prices and exchange rates.

Verantwortlicher Haupt-Redacteur Dr. Köhler; für den politischen Theil verantwortlich Heinrich Uhle; für den musikalischen Theil Prof. Dr. C. Vaut; für Kunst, Wissenschaft und Literatur Th. Stramer; für den wirthschaftlichen Theil G. G. Laur, sämtlich in Leipzig. Druck und Verlag von G. Volk in Leipzig.